

## **Vorgehensweise bei der Schulplatzsuche an einer BBS (nach dem offiziellen Anmeldezeitraum) oder der Suche nach Alternativen**

Ein(e) Jugendliche(r), die/der zum Ende des Schuljahrs ihre/seine allgemeinbildende Schule verlassen muss, noch keinen Schulplatz an einer BBS hat (z.B. weil sie/er Absagen von beiden BBSn bekommen hat, an denen sie/er sich beworben hatte), **aber weiterhin schulpflichtig** ist, hat folgende Möglichkeiten.

Die/Der Jugendliche kann:

- sich **erneut bei Berufsbildenden Schulen bewerben** (theoretisch bis ca. Anfang November möglich), selbst wenn die Schulen die Auskunft erteilen, dass sie keine freien Plätze haben. Ein zusätzliches Anschreiben, in dem die persönliche Situation der/des Jugendlichen erläutert wird, kann unter Umständen helfen (v.a. bei besonders herausfordernden Situationen).
- sich an einer **staatlich anerkannten BBSn in privater Trägerschaft bewerben** (eine Liste befindet sich in der Broschüre „Berufsbildende Schulen der Region Hannover“ und im Internet unter [Ersatz- und Ergänzungsschulen in freier Trägerschaft - Hannover.de](http://Ersatz- und Ergänzungsschulen in freier Trägerschaft - Hannover.de)).
- sich einen **Ausbildungsplatz** zum nächstmöglichen Zeitpunkt **suchen** (= mit einem Ausbildungsplatz hat die/der Jugendliche automatisch ein Anrecht auf einen Platz an der jeweiligen Berufsschule).
- sich einen **Langzeitpraktikumsplatz suchen** – die/der Jugendliche muss allerdings parallel an einer Schule (ABS oder BBS) angemeldet sein, um die Schulpflicht zu erfüllen.
- sich für ein **FSJ (freiwilliges soziales Jahr) oder FÖJ (freiwilliges ökologisches Jahr) bewerben** - die/der Jugendliche muss allerdings parallel an einer BBS angemeldet sein, um die Schulpflicht zu erfüllen. Hierfür muss der Vertrag mit der Institution vorgelegt werden. **Aber ACHTUNG:** durch das FSJ/FÖJ erlischt dann die Schulpflicht und es besteht kein Anrecht mehr auf einen Schulplatz.

Wenn keine dieser Maßnahmen zum Erfolg führt, melden Sie sich (erneut) schriftlich **im September oder Oktober** beim Bildungsbüro der Region Hannover und **schicken die schriftlichen Absagen der BBSn im Anhang mit.**

### **Weitere wichtige Hinweise**

Die Berufsbildenden Schule verschicken ihre **Zusagen per Post**. In der Regel müssen die Plätze **zeitnah schriftlich angenommen** werden, sonst verfällt das Anrecht auf den Platz.

Anmeldungen an weiteren BBSn müssen immer schriftlich erfolgen, u.a. damit **Absagen ebenso schriftlich vorliegen** (s.o.).